

Mitgliederversammlung des Partnerschaftsvereins Birkenau Geschäftsführender Vorstand im Amt bestätigt/Ehrungen

Der bisherige geschäftsführende Vorstand des Vereins zur Partnerschaftspflege e.V., Martine Rüdinger, 1. Vorsitzende, Walter Bechtold, 2. Vorsitzender und Helmut Heimerl Schatzmeister, hatten sich zur Wiederwahl bereit erklärt und wurden von den Mitgliedern der Versammlung einstimmig gewählt. Diese fand am 30.09. in der Mehrzweckhalle in Hornbach statt.

Bürgermeister Mapplassary ist Kraft seines Amtes der Präsident des Vereins. Die Wahlleitung übernahm der ehemalige Bürgermeister Helmut Morr. Auch die Wahl der Beisitzer erfolgte einstimmig. Hier hatten sich Karl-Ludwig Einhäuser, Günter Gross, Bruno Heckmann, Ursula Hofmann, Traudel Kober, Roswitha Madl, Eva Martin, Volkmar Passekel, Alice Schäfer und Cornelia Schneider zur Verfügung gestellt. Veränderungen haben sich bei den Delegierten der Gemeindevertretung ergeben. Als Beisitzer nehmen aktuell Brigitte Kanz, Hans Peter Stephan, Thilo Storch und Hans-Jürgen Roos teil. Hans Gerhard Müller gab sein Amt als Beisitzer nach 38 Jahren Mitarbeit ab. Er war für den Aufgabenbereich „Ehrungen/Jubiläen“ verantwortlich. Die gut besuchte Mitgliederversammlung wurde durch Martine Rüdinger eröffnet, die zunächst um eine Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder Johannes Winkler, Ursula Herrmann, Irma Deschl, Hermann Sattler und Heinz Schmitt bat.

In ihrer Rückschau beschrieb die 1. Vorsitzende die stattgefundenen Aktivitäten ab dem 22.03.2019. Sie erwähnte den Schüleraustausch in den Monaten April und Oktober, die Anwesenheit einer Besuchergruppe aus La Rochefoucauld im Mai, das Grillfest für die Mitglieder, die Reise der Joyeux promeneurs in das Allgäu und den Weihnachtsmarkt, der ein von regem Austausch geprägtes Jahr beendete. Sie bedauerte, daß sich die Aktivitäten 2020, pandemiebedingt auf nur zwei Vorstandssitzungen beschränkt hätten. Auch die Verabschiedung des ehemaligen Präsidenten und Bürgermeisters Helmut Morr, am 18.05.2021, bei der sie sich im Namen des Vereins, über die konstruktive Zusammenarbeit in der Vergangenheit bedankt hätte, sei nur per Lifestream erfolgt. Allerdings hätten danach die Häufigkeit der Begegnungen zugenommen. Das Grillfest im August dieses Jahres sei gut besucht gewesen. Die musikalischen Beiträge von Laura Bielevelt und Patrick Götz, sowie Günter Gross und Nico Krall hätten zur guten Stimmung beigetragen. Im September hätten sich die Joyeux promeneurs in Riegel am Kaiserstuhl getroffen und ebenfalls im September sei der Präsident des Comité de Jumelage, Patrick Decadt, zu Besuch in Nieder-Liebersbach gewesen. Er hätte an der Einweihung von zwei Sonnenuhren am Cafe 4C in Birkenau teilgenommen, die als Motive und Zeitmesser Wappen von Birkenau und La Rochefoucauld beinhaltet hätten. Im gleichen Monat seien durch Jean-Pierre Desvignes und Serge Geiger langersehnte Waren aus Frankreich in Birkenau eingetroffen und im Gegenzug wieder welche mitgenommen worden.

Rüdinger sprach den diesjährigen Weihnachtsmarkt in Birkenau an und stellte in Aussicht, falls die Rahmenbedingungen einen Verkauf von Pineau, Crepes, Austern und anderen französischen Spezialitäten zuließen, daß der Verein teilnehmen wolle. Für Christi Himmelfahrt, voraussichtlicher Zeitrahmen 25.-29.05.2022, bestünde eine Einladung nach La Rochefoucauld zu kommen.

Nach ihren Ausführungen gab Rüdinger das Wort an Schatzmeister Helmut Heimerl, der über Kassenstand und Mitgliederzahl (138) Auskunft erteilte. Die Revisoren Blöhmker-Pohl und Bender bescheinigten dem Schatzmeister eine einwandfreie Kassenführung für die Jahre 2019/20. Herr Bender beantragte die Entlastung des Schatzmeisters und Gesamtvorstandes, die durch die Versammlung erteilt wurde. Heimerl berichtete über die aus dem Jahre 1980 stammende Vereinssatzung, bei der im Rahmen einer Satzungsprüfung des FA Bensheim, Korrekturbedarf festgestellt worden sei. Nach Vorgesprächen mit dem Finanzamt und dem Vereinsregister AG Darmstadt, habe er einen neuen Satzungsentwurf vorbereitet. Zum besseren Verständnis wurde in Folge die alte und neue Fassung verlesen. Nachdem nach diesem Vorgang keine Fragen, Einwände oder Änderungswünsche vorgetragen wurden, erfolgte die Abstimmung über die neue Satzung, die einstimmig angenommen wurde.

Unter dem Punkt Verschiedenes informierte Werner Helmke über sein Buch mit dem Titel

„Birkenau im Spiegel der Zeit“ das in deutsch/französischer Sprache verfaßt, empfehlenswert als Gastgeschenk und im Buchladen in Birkenau erhältlich sei. Herbert Haak machte auf das „Institut francais“ in Mannheim und eine eventuelle Zusammenarbeit mit diesem, bezüglich seiner Angebote aufmerksam, um u.a. neue Mitglieder zu werben.

Am Ende der Versammlung nahm die 1. Vorsitzende die Ehrungen für Mitgliedschaft und Mitarbeit vor. Sie bedankte sich sehr herzlich bei Hans-Gerhard Müller für seine vorbildliche, zuverlässige Mitarbeit über 38 Jahre hinweg und überreichte ein Präsent. Ebenso bei allen Mitgliedern und Mitarbeitern für ihre langjährige Treue und Unterstützung.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Ulrike Flemming, Silke Flemming und Anneliese Steinebrunner geehrt.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft (Eintritt 1980) Ernst Brehm, Bodo Doering, Günter Gross, Alois Habla, Gertraud Kober, Artur Korgitta, Hans Gerhard Müller, Ludwig Müller, Gerd Rabe, Jutta Schäfer, Werner Schäfer, Walter Stein, Walter Zopf, CDU Birkenau, FFW Birkenau, Kulturverein Birkenau, SPD Ortsverein, SVG Nieder-Liebersbach, TV Blau-Weiß Birkenau, TSV Birkenau, VfL Birkenau und Volkschor Birkenau. (Eintritt 1981) Dieter Brehm, Ernst Dotterweich, Amandus Fries, Herbert Haak, Chr. Kleist, Günter Körner, Maria Maas, Claudia Schaad, Volker Stief, Günter Stumpf, Werner Ziener, Förderverein Langenbergschule.

Die Jubilare erhielten Urkunden und ein Weinpräsent. Angelika Strohmenger bat am Ende um das Wort und trug einige Gedanken zur deutsch/französischen Lebensart vor mit der Aufforderung, das Interesse an dem jeweils anderen Land nicht zu verlieren. Hierfür erhielt sie Zustimmung und Applaus.